

Beschlussvorlage Nr. 077/2015

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Straßen, Wege und Feuerlöschwesen	06.05.2015	öffentlich
Verwaltungsausschuss	13.05.2015	nicht öffentlich

Betreff:

Erweiterung / Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

Sachverhalt:

Im Oktober 2014 hat das Ingenieurbüro Lübben die in Abstimmung mit der Feuerwehr Sande erarbeiteten Planungen für die Erweiterung bzw. den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in der Bahnhofstraße 33 vorgestellt, die die Zustimmung der Ratsgremien gefunden haben.

Der Bauantrag hierfür ist mittlerweile gestellt und die Ausschreibung der 17 einzelnen Gewerke durchgeführt worden.

Die Gesamtsumme aller Ausschreibungen ergibt eine Investitionssumme in Höhe von rd. 745.000 € und liegt damit im Rahmen der für diese Gewerke vorgesehenen Gesamtkosten.

Unter Berücksichtigung weiterer anfallender Kosten (Baunebenkosten, Einrichtung etc.) ist damit auch weiterhin davon auszugehen, dass die veranschlagten Haushaltsmittel in Höhe von 1,1 Mio. € ausreichen werden.

Damit können die Arbeiten nunmehr entsprechend der vorgelegten Planung in Auftrag gegeben werden. Ein Baubeginn ist für Ende Mai vorgesehen, wobei die wesentlichen Arbeiten nach Möglichkeit auch noch in diesem Jahr zum Abschluss gebracht werden sollen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend den vorgelegten Planunterlagen die Arbeiten zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses Sande im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel zu vergeben und durchzuführen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten):

Direkte jährliche Folgekosten:

Ja

1,1 Mio. €

_____ €

Finanzierung:

Eigenanteil:

1,1 Mio. € €

objektbezogene Einnahmen:

_____ €

Sonstige einmalige oder jährliche

laufende Haushaltsauswirkungen:

_____ €

Erfolgte Veranschlagung:

Ja

Oltmann

Eiklenborg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen